MITTEILUNGSBLATT DER STADT DONAUESCHINGEN

Donaueschingen
AM URSPRUNG

Mitteilungsblatt Nr. 20 | Ausgabe auch online auf NUSSBAUM.de | www.donaueschingen.de 16. Mai 2025

Ehrung und Verabschiedung städtischer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Bundesverdienstkreuz am Bande für Wolf Hockenjos.

Foto: Roland Sigwart

100 Jahre Rotes Rathaus - Allmendshofen feiert!

DIESE WOCHE IM ÜBERBLICK

Mitteilung der Verwaltung	2
Notdienste	8
Veranstaltungen	8
Vereinsnachrichten	23
Sportnachrichten	24
Kirchliche Mitteilungen	27

Öffentliche Bekanntmachungen

Sitzung des Gemeinderates am 20.05.2025

Am kommenden Dienstag, 20.05.2025, findet in den Donauhallen, Strawinsky Saal, die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt. Beginn ist um 18:00 Uhr.
Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.
Tagesordnung:
1. Einwohnerfragen
2. Städtebaulicher Vertrag – Neue Wolterdinger Straße, Donaueschingen
3. Mitteilungen der Verwaltung
4. Anfragen und Anträge aus dem Gemeinderat

Öffentliche Bekanntmachung zur Beschlussfassung des Lärmaktionsplans gem. § 47d Abs. 2 und 7 BImSchG.

Die Stadt Donaueschingen ist gemäß § 47e Abs. 1 des Bundesimmissionsschutzgesetzes (BImSchG) i. V. m. § 6 Abs. 6 der Immissionsschutz-Zuständigkeitsverordnung (BImSchZuVO) für Baden-Württemberg zuständig für die Aufstellung eines Lärmaktionsplanes in ihrem Gebiet. Die Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg (LUBW) hat die Lärmkartierung für die Hauptverkehrsstraßen mit einem Verkehrsaufkommen von über 8.200 Kfz/Tag durchgeführt. Auf Gemarkung Donaueschingen wurden die A 846, die B 31, die B 27 und die L 171 kartiert. Zusätzlich erachtet die Stadt eine freiwillige Untersuchung der L 180 Wolterdingen und der L 178 Villinger Straße für sinnvoll.
Der Gemeinderat hat dem erarbeiteten Entwurf des Lärmaktionsplans am 5. November 2024 zugestimmt und die Verwaltung beauftragt, die nach § 47 d Abs. 3 BImSchG erforderliche förmliche Beteiligung der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange durchzuführen. Die Beteiligung der Öffentlichkeit erfolgte im Zeitraum vom 9. Dezember 2024 bis einschließlich 10. Januar 2025.
Der Gemeinderat der Stadt Donaueschingen hat am 29. April 2025 über die eingegangenen Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange und der Öffentlichkeit beraten.
Der Lärmaktionsplan wurde mit den folgenden Lärmminderungsmaßnahmen beschlossen:
- 30 km/h ganztags aus Lärmschutzgründen:
  - entlang der L 178 Villinger Straße (inkl. Lückenschluss von Einmündung Villinger Straße bis zur nördlichen Ortstafel)
  - entlang der L 180 Wolterdingen (inkl. Lückenschluss von Gebäude Donaueschinger Straße 23 bis zur östlichen Ortstafel)
- Anregung zur Umsetzung von flankierenden Maßnahmen zur Anzeige und Kontrolle der zulässigen Höchstgeschwindigkeit
- Einbau eines lärmmindernden Fahrbahnbelags als vordringlicher Bedarf in allen Bereichen, in denen die Auslösewerte der Lärmaktionsplanung (65/55 dB(A) tags/nachts) erreicht/überschritten werden

Der beschlossene Lärmaktionsplan kann ab Veröffentlichung dieser Bekanntmachung bei der Stadtverwaltung – Rathaus I, Rathausplatz 1, 78166 Donaueschingen, Zimmer 304 – während der allgemeinen Sprechzeiten eingesehen werden. Ergänzend sind diese Unterlagen auf der Internetseite der Stadt Donaueschingen unter www.donaueschingen.de/bekanntmachungen abrufbar.
Donaueschingen, 16. Mai 2025
gez. Erik Pauly
Oberbürgermeister

Regional denken - Regional handeln

Mitteilungen der Verwaltung

Redaktion Mitteilungsblatt
Wir bitten Sie, Ihre Berichte einzureichen:
Redaktion Mitteilungsblatt
Rathausplatz 1, 78166 Donaueschingen
E-Mail: mitteilungsblatt@donaueschingen.de
Tel.: 0771 857-444, Fax: 0771 857-6444
Redaktionsschluss: Mittwoch, 12:00 Uhr
Bei Fragen zum Abonnement (Neubestellung, Abbestellung, Reklamation etc.) wenden Sie sich bitte an die G.S. Vertriebs GmbH: Tel. 07033 6924-0 oder -12, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, info@gsvertrieb.de.

Öffnungszeiten Bürgerservice
Tel. 0771 857-300

Montag:	08:30 – 12:00 Uhr
Dienstag:	08:30 – 12:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr
Mittwoch:	08:30 – 12:00 Uhr
Donnerstag:	08:30 – 17:30 Uhr
Freitag:	08:30 – 12:00 Uhr
Samstag:	10:00 – 12:00 Uhr

Zusätzlich nur mit **Terminvereinbarung**
Mi., 07:30 Uhr – 08:30 Uhr
Um Wartezeiten zu vermeiden, nutzen Sie bitte die Möglichkeit unserer Online-Terminvereinbarung.

Öffnungszeiten Tourist-Information
Tel. 0771 857-221
ab 02.05. bis zum 30.09.2025:

Montag- Freitag	09:00 – 18:00 Uhr
Samstag	10:00 – 14:00 Uhr
Sonntag	10:00 – 12:00 Uhr
Feiertags	geschlossen

Ehrungen und Verabschiedungen langjähriger städtischer Mitarbeiter

Oberbürgermeister Erik Pauly hat am Donnerstag, 8. Mai 2025, einen langjährigen Mitarbeiter geehrt und drei Mitarbeiter in den Ruhestand bzw. die Altersteilzeit-Freizeitphase verabschiedet. Die kleine Feier fand im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Verabschiedungen:
Thomas Engesser war bei den Technischen Diensten in der Abteilung Schlosserei tätig und wurde nun in den Ruhestand verabschiedet. Sein fundiertes Wissen im Umgang mit sämtlichen Holzarbeiten, seine hohe Fachkompetenz im Bereich Beschilderungswesen und sein Einsatz im Bau und Unterhalt der Kinderspielplätze haben ihn zu einem sehr wertvollen Mitarbeiter gemacht.
Lioba Eckert war seit 1991 als Erzieherin im Kindergarten Pfiffikus tätig und wurde bereits im Februar in die Altersteilzeit-Freizeitphase verabschiedet. Ihre herzliche und fröhliche Art machte sie zu einer beliebten Kollegin. Mit ihrer großen Leidenschaft, dem Singen, hat sie den Kindergarten-Alltag mit dem wöchentlichen Kindergarten-Chor bereichert.
Martina Weber wird zum 1. Juni 2025 in die Altersteilzeit-Freizeitphase verabschiedet. Seit 1982 war sie bei der Stadtverwaltung tätig, ihre erste Station war in der Kämmerei, bevor sie dann in das Standesamt und Passamt wechselte. Im Jahr 2014 übernahm sie im Sachgebiet Liegenschaften/Forst Aufgaben im Vertragswesen. Auch die Zuteilung und Prüfung von Hausnummern lag in ihrem Aufgabengebiet. Durch ihre strukturierte und genaue Arbeitsweise und ihre freundliche Art war sie bei den Kollegen sehr beliebt.

Ehrung:
Gerd Wimmer nahm von Oberbürgermeister Erik Pauly Glückwünsche zu seinem 25-jährigen Dienstjubiläum entgegen. Der heutige Feuerwehrkommandant begann am 1. April 2000 als Feuerwehrgerätewart zu 50 % und zu 50 % als Hausmeister im Kulturzentrum Karlstraße.

Seit 2004 war er Feuerwehrgerätewart in Vollzeit, bevor er 2019 die Aufgabe des hauptamtlichen Feuerwehrkommandanten übernahm. Zusätzlich wurde er 2021 zum Brandschutzbeauftragten „Stadtbrandamtmann" bestellt.

Gerd Wimmer investiert viel Arbeit in die Themen Ausbildung Fortbildung sowie in die Nachwuchsarbeit. So gründete er 2023 die Kinderfeuerwehr „Löschbande", um Kinder für die Feuerwehr zu begeistern.

Oberbürgermeister Erik Pauly betonte, dass er allen Anwesenden für ihr jahrelanges Engagement im Namen der Stadt sehr dankbar ist. Er überreichte Präsente, verbunden mit den besten Wünschen für die Zukunft.

Bürgermeister Severin Graf, die Amtsleiter Dirk Monien, Marcel Rebholz, Christian Unkel, der Sachgebietsleiter Personal Kevin Erbert, der Personalratsvorsitzende Alexander Maier sowie weitere Kolleginnen und Kollegen schlossen sich dem Dank an und überbrachten ihre Glückwünsche.

(v. l.) Oberbürgermeister Erik Pauly, Personalratsvorsitzender Alexander Maier, Lioba Eckert, Thomas Engesser, Martina Weber, Sachgebietsleiter Personal Kevin Erbert, Gerd Wimmer und Bürgermeister Severin Graf im Rahmen der Feierstunde im Rathaus. Foto: Stadtverwaltung

Wolf Hockenjos mit dem Bundesverdienstkreuz am Bande ausgezeichnet

Am Montag, 12. Mai 2025, wurde Wolf Hockenjos im Donaueschinger Rathaus mit dem Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland ausgezeichnet. Die Ehrung nahm Minister Peter Hauk MdL vom Ministerium für Ernährung, Ländlicher Raum und Verbraucherschutz des Landes Baden-Württemberg im Auftrag von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier vor.

Mit der Auszeichnung wird das langjährige, vielseitige und außergewöhnliche Engagement von Wolf Hockenjos gewürdigt. Als Forstmann, Naturschützer, Autor zahlreicher heimatkundlicher und naturwissenschaftlicher Publikationen sowie Mitbegründer und Vorsitzender des Clubs Thurnerspur e. V. hat er über Jahrzehnte hinweg nachhaltige Spuren hinterlassen.

„Wolf Hockenjos steht für eine Haltung, die unser Gemeinwesen stärkt. Er übernimmt Verantwortung und gestaltet im Kleinen wie im Großen unsere Gesellschaft aktiv mit", sagte Oberbürgermeister Erik Pauly in seiner Begrüßung. „Die Stadt Donaueschingen ist stolz, ihn in ihrer Mitte zu wissen."

An der Feierstunde nahmen Weggefährten, Vertreter von Umwelt- und Sportverbänden sowie Mitglieder der Familie Hockenjos teil.

Das Bild zeigt bei der feierlichen Veranstaltung im Sitzungssaal des Rathauses (v.l.): den Landtagsabgeordneten Niko Reith, Peter Hauk (Minister für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz), Wolf Hockenjos, Oberbürgermeister Erik Pauly und Manfred Kreutz, Bürgermeister von St. Märgen. Foto: (Foto: Martina Bolkart, Stadtverwaltung Donaueschingen)

Bürgerservice am 22. Mai vormittags geschlossen

Der Bürgerservice ist aufgrund einer dienstlichen Besprechung am Donnerstag, 22. Mai 2025, vormittags bis 14 Uhr geschlossen. Ab 14 Uhr ist der Bürgerservice wieder wie gewohnt bis 17.30 Uhr geöffnet. Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis.

Grundbucheinsichtsstelle geschlossen

Die Stadtverwaltung Donaueschingen weist darauf hin, dass die Grundbucheinsichtsstelle am 22.05., 29.05. (Feiertag) und am 05.06.2025 geschlossen ist.
In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an das Staatliche Grundbuchamt in 78050 Villingen-Schwenningen, Carlo-Schmid-Straße 7/9. Das Grundbuchamt ist erreichbar über die Telefon-Nummer: 07721 6811-0 oder per E-Mail poststelle@gbavillingen-schwenningen.justiz.bwl.de.
Die Stadtverwaltung bittet um Ihr Verständnis.

Dienststellen der Stadtverwaltung am 30. Mai 2025 geschlossen

Am Freitag, 30. Mai 2025, bleiben die Dienststellen der Stadtverwaltung aufgrund des Brückentages geschlossen. Der Bürgerservice bleibt auch am Samstag, 31. Mai 2025, geschlossen.

Sperrung Bahnübergänge

Aufgrund von Gleisbauarbeiten muss in der Zeit vom 19.05.2025, 20:00 Uhr bis 21.05.2025, 18:00 Uhr der Bahnübergang im Gewann Riedgraben (Allmendshofen) sowie der Bahnübergang am Buchbergweg in Donaueschingen-Aufen für den Gesamtverkehr gesperrt werden.
Ebenfalls aufgrund von Gleisbauarbeiten muss der Bahnübergang in Neudingen, Längestraße in der Zeit vom 21.05.2025, 20:00 Uhr bis 22.05.2025, 18:00 Uhr für den Gesamtverkehr gesperrt werden.

Eichendorffstraße gesperrt

Ab kommenden Montag, 19. Mai, muss die Eichendorffstraße zwischen der Beethovenstraße und der Bräunlinger Straße aufgrund der Neuverlegung von Nahwärmeleitungen für den Gesamtverkehr gesperrt werden. Eine örtliche Umleitung ist eingerichtet. Anliegerverkehr ist je nach Baufortschritt eingeschränkt zugelassen. Die Haltestelle „Berufliche Schulen" wird für die Dauer der Maßnahmen in die untere Beethovenstraße verlegt. Nach dem Abschluss der Arbeiten wird in einem zweiten Bauabschnitt ab 1. Juli die Eichendorffstraße von der Bräunlinger Straße bis zur Lessingstraße für den Verkehr gesperrt. Bis Mitte Oktober sollen die Arbeiten abgeschlossen werden.

80 Jahre nach Kriegsende – Donaueschingen erinnert an den 8. Mai 1945

Am 8. Mai 2025, dem Jahrestag des 80-jährigen Endes des Zweiten Weltkrieges, fand auf dem Ehrenfriedhof in Allmendshofen auf Einladung des Landesverbands Baden-Württemberg im Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. (VdK) und der Stadt Donaueschingen eine Gedenkveranstaltung statt.

Oberbürgermeister Erik Pauly (links) und der Landesvorsitzende des Volksbundes und Landtagsabgeordnete Guido Wolf legten zum Gedenken an die Kriegsoper einen Kranz nieder. Foto: Stadt Donaueschingen

Oberbürgermeister Erik Pauly und VdK-Landesvorsitzender Guido Wolf MdL begrüßten rund 100 Gäste, darunter politische Vertreter der Region, Soldaten des Jägerbataillons 292 sowie des Artilleriebataillons 295, Schüler der Donaueschinger Realschule und Vertreter der Kirchen.

In seiner Begrüßung erinnerte Oberbürgermeister Pauly, dass in Donaueschingen der Krieg bereits am 21. April 1945 endete. Französische Truppen rückten in die Stadt ein, nachdem in der Nacht zuvor 32 Häuser durch einen Bombenangriff zerstört worden waren. Engagierte Bürger konnten die Wehrmacht davon abhalten weiterzukämpfen, sodass die Stadt ohne Widerstand übergeben wurde. Er blickte auch auf die Zeit davor zurück, die von Zerstörung und Leid geprägt war: Bei einem der schwersten Bombardements der Stadt, am 22. Februar 1945, verloren 339 Menschen ihr Leben. Insgesamt wurden während des Krieges in Donaueschingen 189 Gebäude völlig zerstört und 1.069 weitere beschädigt. Nur 117 Gebäude blieben unversehrt. „Und doch war der 8. Mai 1945 nicht nur ein Tag des Zusammenbruchs, sondern ein Tag des Neuanfangs und Aufbruchs." betonte das Stadtoberhaupt. Heute stehe die Stadt für Offenheit und Toleranz. „Wir schaffen Frieden durch Begegnung, Respekt und Vertrauen." so Oberbürgermeister Pauly weiter. Dies zeige sich etwa durch das Europadiplom, das Donaueschingen 2014 erhielt. Der Blick auf den 8. Mai müsse ein bewusstes Bekenntnis zur Menschlichkeit sein – gerade in Zeiten, in denen Krieg in Europa wieder Realität sei. Deshalb müsse die junge Generation das Erbe bewahren und den Frieden jeden Tag neu erringen, so Oberbürgermeister Erik Pauly.

Guido Wolf, Landtagsabgeordneter und Landesvorsitzender des Volksbunds, führte dieses Thema weiter: Man spüre an Gedenkstätten das Besondere der Erinnerung. Der Krieg sei noch ein Thema. Das zeige die Betroffenheit, die noch heute in den Familien herrsche.

Im Mittelpunkt der Veranstaltung stünde aber insbesondere auch die Jugend und deren Wille, gelebte Friedensarbeit zu leisten. Daher werde die vom VdK geleistete Friedensarbeit auch mit einer eigenen Jugendarbeit ergänzt. Er rief dazu auf, gemeinsam für ein friedliches und geeintes Europa einzutreten und mahnte, dass auch erwachsene Demokratien anfällig seien, wenn Dialog und Argumente keine Rolle mehr spielten. Abschließend wies Guido Wolf darauf hin, dass Erinnern für die Zukunft nicht rückwärtsgewandt sei. Im gemeinsamen Gedenken an die Kriegstoten und der Opfer der Bundeswehreinsätze wende man sich einer friedlichen Gegenwart und Zukunft zu. Der Volksbund habe dies in seinem Motto zusammengefasst: „Gemeinsam für den Frieden."

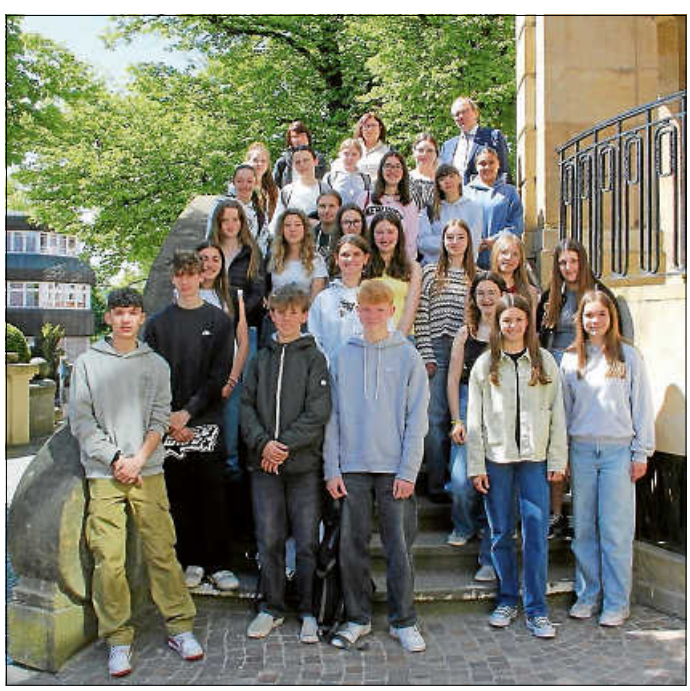
Foto: Stadt Donaueschingen

Nach einem Musikstück der Bläserklasse riefen Schüler der Klasse 10e der Realschule mit Augenzeugenberichten die schlimmen Erinnerungen des 22. Februar 1945 ins Gedächtnis. Sie legten anschließend schwarze Bänder an den Gräbern der Gefallenen und Opfer nieder und erhoben selbst erstellte Schilder; darunter das Friedensymbol, das Wort „Frieden" in unterschiedlichen Sprachen, eine weiße Flagge sowie eine Waage und Kerzen waren zu sehen.

Pfarrer Erich Loks und Pfarrerin Dagmar Kreider hielten jeweils einen geistlichen Impuls. Beide betonten die Dankbarkeit, heute in einem Land zu leben, in dem die Würde des Menschen im Grundgesetz verankert ist – unabhängig von Herkunft oder Religion.

Am Ende der Gedenkfeier legten die Gäste weiße Nelken an die Gräber nieder.

Französische Austauschschüler zu Gast im Rathaus



Im Rahmen eines einwöchigen deutsch-französischen Schüleraustauschs vom 13. bis 20. Mai sind zwölf Schülerinnen und Schüler aus Trévoux, Frankreich, zu Gast an der Realschule Donaueschingen.

Nach ihrer Ankunft am Vortag und der ersten Nacht in ihren Gastfamilien wurden die Gäste am Mittwoch, 14. Mai 2025, von Herrn Bürgermeister Severin Graf im Sitzungssaal des Rathauses offiziell begrüßt. Er hieß die Jugendlichen herzlich willkommen und wünschte ihnen einen abwechslungsreichen und bereichernden Aufenthalt in Donaueschingen.

Auf dem weiteren Programm stehen neben Unterrichtsbesuchen und einer Stadtrallye auch ein gemeinsamer Ausflug in den Europapark Rust sowie ein Back- und Grilltag in Bräunlingen.

Stadtbibliothek

Öffnungszeiten

Dienstag, Freitag und Samstag: 9:30 bis 13:00 Uhr
Dienstag bis Freitag: 14:00 bis 18:00 Uhr
Tel. 0771 857-245, bibliothek@donaueschingen.de
Karlstraße 60, 78166 Donaueschingen

Lesestark - Lesestunde für Kinder

Die nächste Lesestunde findet statt am Dienstag, dem 20. Mai um 16:00 Uhr für Kinder von 3 bis 4 Jahren, mit einer Dauer von ca. 20 Minuten statt. Ab 16:30 Uhr geht es dann weiter für Kinder ab 5 Jahren – auch in den Ferien! Die Teilnahme ist kostenfrei und unverbindlich, jede Woche gibt es eine neue Geschichte und beim 10. Besuch eine Überraschung für die Kinder!

Japanische Autorinnen im Fokus

Übersetzerlesung mit der Japanologin und Literaturübersetzerin Ursula Gräfe. Weitere Infos in der Rubrik „Deutsch-Japanische Gesellschaft e. V." Der Eintritt ist frei! Anmeldung bei Heike Föhrenbach, E-Mail: heike.foehrenbach(at)donaueschingen.de, Telefon 0771 857226. Im Anschluss lädt die Deutsch-Japanische Gesellschaft zu einem Stehempfang ein.

Freitag, 16. Mai 2025, 19 Uhr

Donaueschingen

Städtepartnerschaften

Deutsch-Französische Gesellschaft e.V. - Cercle Franco Allemand

„Französischer Markt"
Samstag, 24. Mai, 10:00 – 17:00 Uhr
Alter Festhallenplatz Donaueschingen

Am Samstag, 24. Mai lädt das Kulturamt in Kooperation mit der Deutsch-Französische Gesellschaft alle kulinarischen Liebhaber zum „Petit marché français" auf den Alten Festhallenplatz in Donaueschingen ein.

Die Markthändler aus dem Elsass freuen sich, Ihnen französische Spezialitäten anzubieten wie Baguette, Pain au chocolat, Croissant, Tartellete, Macaron, Gugelhupf und vieles mehr, verschiedene Wurst- und Käsespezialitäten, Münsterkäse, Honig, Marmelade, Crêpes, gegrillte Merguez, Zwiebelkuchen, Gâteaux Breton, Bonbons & Erdnüsse, Dekoartikel, Wein, Crémant und Saverner Bier.

Genießen Sie bei einem Plausch mit Freunden und Bekannten ein Glas Crémant oder Saverner Bier, Crêpes, Zwiebelkuchen oder gegrillte Merguez und verweilen Sie in gemütlicher Atmosphäre auf dem Alten Festhallenplatz.

Plakat: Kulturamt

Partnerschaftskomitee Donaueschingen–Saverne tagte: Ein Tag voller Ideen, Begegnungen und gemeinsamer Erlebnisse

Am vergangenen Samstag, 10. Mai 2025, fand in Donaueschingen die Sitzung des Partnerschaftskomitees zwischen Donaueschingen und der französischen Partnerstadt Saverne statt. Die Veranstaltung stand ganz im Zeichen des Miteinanders, des Austauschs und der Weiterentwicklung der lebendigen Städtepartnerschaft.

Bereits am frühen Morgen traf die 30-köpfige Delegation aus Saverne in Donaueschingen ein. Gemeinsam mit den 24 Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus Donaueschingen startete der Tag mit einem herzlichen Willkommensfrühstück. Im Anschluss eröffnete Oberbürgermeister Erik Pauly offiziell die Sitzung und begrüßte die französischen Gäste sowie die örtlichen Vertreterinnen und Vertreter des Komitees. Er betonte die Bedeutung der Städtepartnerschaft als gelebte Brücke zwischen den beiden Ländern, die über Jahrzehnte hinweg Freundschaft, kulturellen Austausch und gegenseitiges Verständnis gefördert hat.

Sitzung im Seminarbereich der Donauhallen

Anschließend übergab er das Wort an den stellvertretenden Bürgermeister von Saverne, François Schaeffer. Auch er unterstrich den Wert der Partnerschaft und zeigte sich erfreut über die Herzlichkeit und Kontinuität des Austauschs. Beide Stadtoberhäupter berichteten über aktuelle Entwicklungen und neue Projekte in ihren Städten – von städtebaulichen Initiativen bis hin zu kulturellen Veranstaltungen, die auch für die Partnerschaft neue Anknüpfungspunkte bieten könnten.

Ein besonders emotionaler Moment folgte mit dem Rückblick auf das 60-jährige Jubiläum der Städtepartnerschaft im vergangenen Jahr. In einer Bildershow wurden die Höhepunkte des Festjahres nochmals lebendig. Die Erinnerung an dieses fantastische Jahr entfachte neue Motivation und Inspiration für die gemeinsame Zukunft und bildete die ideale Grundlage für das anschließende Brainstorming.

In gemischten deutsch-französischen Gruppen sammelten die Teilnehmenden daraufhin bei einem Brainstorming zahlreiche Ideen, wie die Partnerschaft nicht nur erhalten, sondern aktiv weiterentwickelt werden kann – vom Schüleraustausch bis hin zu gemeinsamen Kulturveranstaltungen. Die gesammelten Vorschläge werden nun strukturiert, priorisiert und in konkrete Maßnahmen überführt.

Nach dem produktiven Vormittag setzte die Gruppe ihren Austausch in informellem Rahmen fort: Bei einem gemeinsamen Spaziergang ging es zum Restaurant „Schützen“, wo ein köstliches Drei-Gänge-Menü serviert wurde. Gestärkt startete im Anschluss eine unterhaltsame Stadt-Rallye, die mit viel Humor und Teamgeist das deutsch-französische Miteinander weiter förderte.

Mittagessen im Spiegelsaal des Restaurants Schützen
Fotos: Cathy Adam

Die Rallye führte die vier gemischten Teams an verschiedene Stationen in der Stadt. An der „Donauquelle“ wartete ein Lückentext zur Geschichte des Ortes, bevor bei der „Turmbau-Challenge“ mit Donauquellwasser ein möglichst hoher Turm errichtet werden musste. Im „Bräustüble“ stellte jedes Teammitglied ein Puzzle zusammen, am Max-Rieple-Platz wurde eine Strophe des Jubiläumsliedes „La vie et l’amour“ einstudiert. Besonders kreativ wurde es am Hanselbrunnenplatz, wo sich alle fasnachtlich verkleideten – das beste Gruppenfoto wurde mit zehn Punkten prämiert. Der große gemeinsame Abschluss fand auf dem Rathausplatz statt, wo alle Teilnehmenden das Jubiläumslied gemeinsam sangen.

Gruppenfoto der Donaueschinger & Saverner Freunde

Der sportliche Ehrgeiz war geweckt und der Teamgeist spürbar – der Wettbewerb um den ersten Platz entfachte einen freundschaftlichen Wettkampf. Zurück in der Donauhalle erfolgte die Auswertung, bei der die Siegergruppe gebührend gefeiert wurde. Beim abschließenden Abendimbiss blickten alle nochmals auf die Höhepunkte des Tages zurück und tauschten sich bereits über künftige Projekte aus.

Ein rundum gelungener, inspirierender und heiterer Tag ging zu Ende – mit der Gewissheit, dass die Bande der Freundschaft zwischen Donaueschingen und Saverne wieder ein Stück stärker geworden sind.

Deutsch-Japanische Gesellschaft e.V.

Plakat: Kulturamt

Lesung mit Ursula Gräfe: „Ein Streifzug durch die faszinierende Welt der weiblichen Literaturszene Japans“

Anlässlich des 30-jährigen Jubiläums der Städtepartnerschaft zwischen Donaueschingen und Kaminoyama lädt die Stadtbibliothek am Freitag, 16. Mai 2025 um 19 Uhr zu einer besonderen Lesung mit der renommierten Japanologin und Literaturübersetzerin Ursula Gräfe ein.

Seit einigen Jahren haben besonders japanische Schriftstellerinnen weltweit für Aufsehen gesorgt und bieten mit ihren einzigartigen Perspektiven einen neuen Blick auf die japanische Gesellschaft.

So erzählt Asako Yuzuki in ihrem Roman **„Butter“** von den besonderen Kochkünsten einer Frau mit krimineller Energie, während Sayaka Murata in ihrem Bestseller **„Die Ladenhüterin“** mit der Geschichte einer jungen Frau begeistert, die in einem 24-Stunden-Supermarkt ihre Bestimmung findet. In **„Leichter Schwindel“** erzählt Mieko Kanai eine fesselnde Horrorgeschichte über die alltägliche Langeweile einer Frau in Tokio. Ein brandaktueller Roman über Moral und die Vereinnahmung von Sprache, über Kunst und Identität im Zeitalter der künstlichen

Intelligenz ist **„Tokyo Sympathy Tower"** von Rie Qudan: Statt Kriminelle zu bestrafen, soll ihnen mit Milde und Mitgefühl in einem Luxusturm begegnet werden.
Ursula Gräfe hat neben vielen Werken Murakamis auch Hiromi Kawakami und Keigo Higashino ins Deutsche übertragen. Sie ist Autorin einer Buddha-Biografie, Herausgeberin mehrerer Anthologien und war bereits 2015 zu Gast in Donaueschingen.
Interessierte dürfen jederzeit auch spontan am Freitagabend dazu kommen!
Im Anschluss lädt die Deutsch-Japanische Gesellschaft zu einem Stehempfang ein.

Schulen

Eichendorffschule

Tennis-Team der Eichendorffschule-Grundschule siegt bei Jugend trainiert für Olympia

Das Tennis-Team der Eichendorffschule-Grundschule war beim regionalen Entscheid von Jugend trainiert für Olympia in VS-Villingen sehr erfolgreich. Das Team, Leander Betz, Mia Burkhard, Maximilian Metz, Timea Pripici und Konstantin Wang setzte sich souverän an die Spitze der teilnehmenden Grundschulen aus dem Schwarzwald Baar Kreis. Am Ende des Turniers standen die jungen Tennistalente ohne Punktverlust auf Platz 1. Alle Partien wurden gewonnen. Das ist eine super Leistung, die den Teamleiter, Lehrer Linus Lorenz, sehr stolz gemacht hat. Alles passte an diesem Tag, die Technik, der Teamgeist und die Spielfreude. Diese Leistung wurde mit dem Erfolg belohnt und ist die Fahrkarte für das Finale des Regierungspräsidiums in Singen. Wir drücken heute schon die Daumen und freuen uns mit dem Tennis-Team der Eichendorffschule Grundschule.

Das erfolgreiche Tennis-Team der Eichendorffschule. Von links: Timea Pripici, Mia Burkhard, Konstantin Wang, Maximilian Metz und Leander Betz. Foto: Eichendorffschule, L. Lorenz

Fürstenberg-Gymnasium

FG mit „Jugend forscht"-Schulpreis ausgezeichnet

Das Fürstenberg-Gymnasium wurde beim diesjährigen Landeswettbewerb von „Jugend forscht" in Heilbronn mit dem „Schulpreis für langjährige Teilnahme bei Jugend forscht" ausgezeichnet.
Die Preisverleihung Anfang April sollte das anhaltende Engagement und die erfolgreiche Teilnahme vieler Schülerinnen und Schüler des Fürstenberg-Gymnasiums ehren. Die Donaueschinger Schule nimmt seit über zwanzig Jahren regelmäßig an dem renommierten Nachwuchswettbewerb teil und konnte in dieser Zeit zahlreiche Preise auf der Regional-, Landes- und Bundesebene erringen. Der Preis, der mit 1.500 Euro dotiert ist, wurde von Chemie.BW, den Verbänden der Chemie- und Pharmaindustrie in Baden-Württemberg, gestiftet.
Sabine Kranich und Ulrich Wachter, die langjährigen Leiter des naturwissenschaftlichen Teams (NWTeams) am Fürstenberg-Gymnasium, freuten sich sehr über diese besondere Anerkennung. „Wir sind sehr stolz auf diese Würdigung der Forschungsarbeit an unserem Gymnasium", sagten beide übereinstimmend. Ein besonderer Dank gelte den vielen ehemaligen Teilnehmerinnen und Teilnehmern von „Jugend forscht". „Die zahlreichen Jugendlichen am FG, die über die Jahre mit großem Einsatz in über 100 Projekten am Wettbewerb teilgenommen haben, haben uns diesen Preis erst ermöglicht", so Kranich. Dennoch – und das ist beiden sehr wichtig – stehen im Vordergrund der Aktivitäten des Gymnasiums nicht Wettbewerbe und Preise, sondern der Spaß am kreativen Forschen.

Tobias Pacher (re.) von Chemie.BW überreicht Sabine Kranich und Ulrich Wachter den „Jugend forscht" Schulpreis 2025. Foto: Sabine Kranich

FG-Judoka lassen beim Südbaden-Finale die Matte beben

Die Judoka des Fürstenberg-Gymnasiums haben beim diesjährigen Südbaden-Finale von „Jugend trainiert für Olympia" in der Sportart Judo erneut beeindruckende Leistungen gezeigt. Mit dem Sieg qualifizierten sich die Jungen-Teams für das kommende Landesfinale 2025.
Das Turnier der besten Teams aus dem Regierungsbezirk Freiburg, das in der Turnhalle der Donaueschinger Realschule unter der Organisation des Judovereins stattfand, war das FG mit einer starken Delegation von insgesamt 35 Schülerinnen und Schülern in sechs verschiedenen Altersklassen vertreten.
Besonders herausragend präsentierten sich die Jungenmannschaften der Schule: In allen Altersklassen – U14, U16, U18 und U23 – erkämpften sie sich souverän den 1. Platz und qualifizierten sich damit geschlossen für das kommende Landesfinale Baden-Württemberg. Dieses wird am 16. Juli 2025 in Bissingen-Bietigheim ausgetragen. „Die Jungs haben eine sehr starke Leistung gezeigt", lobte Trainer Lucien Honti die beeindruckende Vorstellung seiner Schützlinge. Der Sportlehrer trainiert die Jugendlichen im Rahmen einer engagierten Schüler-AG.
Auch die Mädchen-Teams des Fürstenberg-Gymnasiums zeigten ihr großes Können und belegten in den Altersklassen U14 und U16 jeweils einen hervorragenden 2. Platz.

IMPRESSUM

Herausgeber:
Stadt Donaueschingen

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien
Rottweil GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Große Kreisstadt Donaueschingen, vertreten durch den Oberbürgermeister Erik Pauly, Rathausplatz 1, 78166 Donaueschingen

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:
Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de
www.nussbaum-lesen.de

Kunst- und Musikschule der Stadt Donaueschingen

Konzert Frühling *Plakat: Musikschule Donaueschingen*

Konzert „Frühling“ 18. Mai 2025 im Museum Art.Plus
Die Musikschule Donaueschingen feiert in diesem Jahr ihr 60-jähriges Bestehen. Dieses Jubiläum möchten wir gemeinsam mit Ihnen mit besonderen Veranstaltungen feiern. Passend zu den vier Jahreszeiten haben wir vier Jubiläumskonzerte vorbereitet.
Nach dem ersten erfolgreichen Konzert „Winter“ in der Christuskirche freuen wir uns nun auf das Konzert „Frühling“ am **18. Mai 2025, 11 Uhr im Museum Art.Plus**. Mit diesem Konzert greifen wir auch das aktuelle Thema der Ausstellung „Nature Unlimited“ auf und präsentieren Ihnen dazu ausgewählte Musikstücke in verschiedenen Besetzungen.
Es spielen Lehrerinnen und Lehrer sowie Schülerinnen und Schüler der Musikschule. Auch die Kunstschule wird sich mit einigen eigens für dieses Konzert angefertigten „Werkstücken“ präsentieren und damit das Konzert bereichern.
Wir laden Sie herzlich zu diesem Konzert in das Museum Art. Plus ein und freuen uns auf Ihr Kommen.
Der Eintritt ist frei.

Notdienste

Ärztlicher Notdienst

Allgemeinärztlicher Dienst:	116 117
Kinderärztlicher Dienst:	116 117
HNO-ärztlicher Dienst:	116 117
Augenärztlicher Dienst:	116 117
Zahnärztlicher Dienst:	0761 12012000

Informationen zu Öffnungszeiten und Anschrift der jeweiligen Notfallpraxis finden Sie unter https://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/.
docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte: Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: 0711 – 96589700 oder docdirekt.de.
Ärztlicher Bereitschaftsdienst (ÄBD) der KVBW am Schwarzwald-Baar-Klinikum, Klinikstraße 11, 78052 Villingen-Schwenningen
Allgemeinärztlicher Dienst:
mittwochs, 18 - 20 Uhr
freitags, 16 - 20 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertage von 9 - 19 Uhr
Kinderärztlicher Dienst:
Montag - Donnerstag von 19 - 21 Uhr; freitags von 18 - 21 Uhr; Samstag, Sonn- und Feiertage von 9 - 21 Uhr
HNO-ärztlicher Dienst:
Samstag, Sonn- und Feiertage von 10 - 20 Uhr

Apotheken-Notdienst
Apotheken-Notdienstportal der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg:
Tel. 0800 0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz), 22833 (Handy max. 69 ct/min.), www.lak-bw.de
Täglicher Wechsel der Notdienst-Apotheken: 8:30 Uhr

Deutsches Rotes Kreuz
Rettungsdienst, Tel. 112, Krankentransport, Tel. 07721 19222
Krankenhaus DS 0771 880
Feuerwehr 112
Polizei 110
Giftnotruf 0761 19240
Wasserwerk – Bereitschaftsdienst
Mobil-Tel.-Nr. 0162 2923750 (bzw. Tel.-Nr. 0771 857-230)
Störungsdienst
Gas 07721 4050 4444
Strom 07623 92-1818,
für Aasen und Heidenhofen EnBW 0800 9218180
Regionalzentrum der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg und der Deutschen Rentenversicherung Bund
Kaiserring 3, 78050 Villingen-Schwenningen, Tel. 07721 991510

Veranstaltungen

Veranstaltungen 16.05. – 23.05.2025
Freitag, 16.05.2025
16:00 Uhr: Veranstaltungsort: Festplatz „Gewerbewies“, Friedrich-Ebert-Straße, **Figurentheater – Der kleine Drache Kokosnuss im Spuckschloss**, Tickets an der Tageskasse 30 Minuten vor Beginn, Veranstalter: Rieser Figurentheater
19:00 Uhr: Veranstaltungsort: Stadtbibliothek, **Japanische Autorinnen im Fokus**, Übersetzerlesung anlässlich des 30-jährigen Städtepartnerschaftsjubiläums mit Kaminoyama, Eintritt frei, Veranstalter: Deutsch-Japanische Gesellschaft Donaueschingen Schwarzwald-Baar Heuberg e. V., Stadtbibliothek, Volkshochschule Baar
Samstag, 17.05.2025
10:00 Uhr: Veranstaltungsort: Eichendorffschule, **Reparatur-Café**, Dauer: 10:00 – 13:00 Uhr, Annahmeschluss: 12:00 Uhr, Veranstalter: Umweltgruppe Südbaar
10:30 Uhr: Treffpunkt: Tourist-Information, Karlstraße 58, Erlebnisführung „Donaueschingen – Geschichte und Gegenwart“ Dauer: 90 Minuten, Erwachsene: 7,00 €, Kinder und Jugendliche erhalten Ermäßigungen, eine Voranmeldung unter www.donaueschingen.de/erlebnisfuehrungbuchen oder bei der Tourist-Information, Tel. 0771 857-221 ist erwünscht. Veranstalter: Stadtverwaltung Donaueschingen, Amt Tourismus und Marketing
11:30 Uhr: Veranstaltungsort: Stadtkirche St. Johann, **Im-**

puls von der Quelle „Vielfalt Leben“, Musik und Wort in der Stadtkirche St. Johann, Veranstalter: Kath. Pfarrei Hl. Dreifaltigkeit Donaueschingen

16:00 Uhr: Veranstaltungsort: Festplatz „Gewerbewies“, Friedrich-Ebert-Straße, **Figurentheater – Der kleine Drache Kokosnuss im Spuckschloss**, Tickets an der Tageskasse 30 Minuten vor Beginn, Veranstalter: Rieser Figurentheater

Samstag bis Sonntag:
Veranstaltungsort: Rathaus Allmendshofen, **100 Jahre Grundsteinlegung Rathaus Allmendshofen**, Samstag ab 16:00 Uhr und Sonntag ab 10:30 Uhr, Veranstalter: Historischer Narrenverein Hans-Heini-Narro Allmendshofen 1995 e. V.

Samstag bis Sonntag:
Veranstaltungsort: Fürstlich Fürstenbergische Parkanlage, **Season Opener Polo Cup**, Veranstalter: Fürstenberg Polo Cup

Sonntag, 18.05.2025

10:30 Uhr: Treffpunkt: Vorplatz beim Treppenabgang zur Donauquelle, an der Stadtkirche Erlebnisführung „Die Donauquelle“ Dauer: 45 Minuten, Erwachsene: 5,00 €, Kinder und Jugendliche erhalten Ermäßigungen, eine Voranmeldung unter www.donaueschingen.de/erlebnisfuehrungbuchen oder bei der Tourist-Information, Tel. 0771 857-221 ist erwünscht. Veranstalter: Stadtverwaltung Donaueschingen, Amt Tourismus und Marketing

10:30 Uhr: Treffpunkt: Museum Art.Plus, Museumsweg 1, **Erlebnisführung „Donaueschingen – Naturerlebnis Schlosspark“**, Dauer: 90 Minuten, Erwachsene: 7,00 €, Kinder und Jugendliche erhalten Ermäßigungen, eine Voranmeldung unter www.donaueschingen.de/erlebnisfuehrungbuchen oder bei der Tourist-Information, Tel. 0771 857-221 ist erwünscht. Veranstalter: Stadtverwaltung Donaueschingen, Amt Tourismus und Marketing

11:00 Uhr: Veranstaltungsort: Museum Art.Plus, **Jubiläum 60 Jahre Musikschule – Konzert II – Frühling**, Veranstalter: Kunst- und Musikschule Donaueschingen

ab 11:00 Uhr: Veranstaltungsort: Museen in Donaueschingen, **Internationaler Museumstag**, kostenfreier Eintritt und Rahmenprogramm in allen Donaueschinger Museen, Veranstalter: Deutscher Museumsbund

11:00 & 14:00 Uhr:
Veranstaltungsort: Donauhallen, **Die lebendige Dinosaurier Show**, Veranstalter: Pierre Brumbach, BRUMBACH – SHOW – EVENT – AUSSTELLUNG

11:00 & 15:00 Uhr:
Veranstaltungsort: Festplatz „Gewerbewies“, Friedrich-Ebert-Straße, **Figurentheater – Der kleine Drache Kokosnuss im Spuckschloss**, Tickets an der Tageskasse 30 Minuten vor Beginn, Veranstalter: Rieser Figurentheater

16:00 Uhr: Veranstaltungsort: Fürstlich Fürstenbergische Sammlungen, **Wolterdingen in 50 Sachen – Finissage**, Ausstellung anlässlich des 1250-jährigen Dorfjubiläums, Veranstalter: Dorfgemeinschaft Wolterdingen e. V.

Montag, 19.05.2025

17:00 Uhr: Veranstaltungsort: Kommunales Kino guckloch, **„Evil Does Not Exist“** (deutsch), Eintrittspreise: Regulär: 6,00 €, ermäßigt: 4,00 €, Mitglieder: 5,00 €, Veranstalter: guckloch Kino e. V.

20:00 Uhr: Veranstaltungsort: Kommunales Kino guckloch, **„Evil Does Not Exist“**, Original (japanisch) mit deutschen Untertiteln, Eintrittspreise: Regulär: 6,00 €, ermäßigt: 4,00 €, Mitglieder: 5,00 €, Veranstalter: guckloch Kino e. V.

Dienstag, 20.05.2025

16:00 Uhr: Veranstaltungsort: Stadtbibliothek, Karlstraße 60, **Lesestark!**, Lesestunde für **Kinder ab 3 Jahren**, Dauer: 16:00 Uhr – 16:20 Uhr, Eintritt frei, Veranstalter: Stadtbibliothek Donaueschingen

16:30 Uhr: Veranstaltungsort: Stadtbibliothek, Karlstraße 60, **Lesestark!,** Lesestunde für **Kinder ab 5 Jahren**, Dauer: 16:30 Uhr – 17:00 Uhr, Eintritt frei, Veranstalter: Stadtbibliothek Donaueschingen

Freitag, 23.05.2025

19:00 Uhr: Veranstaltungsort: Donauhallen, Strawinsky Saal, **hörbaar Kleinkunst - TINA TEUBNER & BEN SÜVERKRÜP**, Veranstalter: Gesellschaft der Musikfreunde e. V.

Internationaler Museumstag in der Quellregion Donau

Drei Städte öffnen ihre Museen
Der Eintritt ist frei!

Am Museumstag am 18. Mai öffnen von 11 bis 17 Uhr Museen bei kostenlosem Eintritt ihre Türen. Ein buntes Programm aus Führungen, Workshops, Konzerten lädt die ganze Familie zum Entdecken, Staunen und Mitmachen ein.
Das wird in Donaueschingen geboten:

- **Fürstenberg-Sammlungen**

11 Uhr Führung durch die geologische Abteilung
16 Uhr Finissage mit Führung zur Ausstellung „Mit 50 Sachen durch die Ortsgeschichte von Wolterdingen“

- **Kinder- und Jugendmuseum**

12 & 15 Uhr Kurz-Workshop „Der Brückenkrimi: Kein Hindernis für Sherlock Holmes“

- **Museum Art.Plus**

11 Uhr Wandelkonzert anlässlich des 60-jährigen Jubiläums der Musikschule Donaueschingen
15 Uhr Familienführung durch die aktuellen Ausstellungen
15–17 Uhr Kinderworkshop im Spiegelsaal (Kinder können jederzeit dazustoßen)

- **Zunftmuseum der Narrenzunft Frohsinn 1853**

Führungen zu jeder vollen Stunde

- **100 Jahre Rotes Rathaus Donaueschingen-Allmendshofen**

10:30 Uhr Festgottesdienst
12 Uhr Mittagstisch mit dem MV Aufen
14 Uhr Unterhaltungsprogramm mit dem Kindergarten St. Ruchtraud und der Grundschule Allmendshofen
15 Uhr „So kiännts gsi si!“ kleines Theaterstück von Wolfgang Gut

Museen sind wichtige Orte der Begegnung, stärken den kulturellen Austauschs und fördern das gegenseitige Verständnis, die Zusammenarbeit und den Frieden. Dafür öffnen seit 1977 weltweit Museen zum Museumstag ihre Türe und präsentieren ihre Schätze dem interessierten Publikum.

Auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher freuen sich die Gästeführerin Ute Majer (2. von links) vom Bräunlinger Waldmuseum sowie die Kulturamtsleiterinnen Maren Ott, Kerstin Rüllke und Heidi-Mayer-Löhr. Foto: Serena Gallone

Spannende Erlebnisführung in Donaueschingen

Stadtpark Foto: Tobias Raphael Ackermann

Am Samstag, 17. Mai 2025 wird eine Erlebnisführung für alle angeboten, die mehr über Donaueschingens **Geschichte und Gegenwart** erfahren möchten. Touristen und Einheimische sind herzlich eingeladen, auch für Donaueschinger gibt es in der eigenen Region viel zu entdecken und die vielseitigen Perspektiven von Donaueschingen können betrachtet werden. Mit einem erfahrenen Stadtführer wird innerhalb 90 Minuten Donaueschingens geschichtsträchtige, lebendige und liebenswerte Innenstadt besichtigt. Auch ein Abstecher zur Donauquelle ist in der Führung enthalten. Los geht es um 10.30 Uhr an der Tourist-Information, Karlstraße 58. Kosten: 7 Euro pro Person.

Am Sonntag, 18. Mai 2025, besteht um 10.30 Uhr die Möglichkeit, die **Donauquelle** bei einer interessanten und unterhaltsamen Erlebnisführung zu entdecken. Eine erfahrene Gästeführerin führt in die Geschichte ein und berichtet von mythischen Erzählungen. Der Treffpunkt befindet sich auf dem Vorplatz am Treppenabgang zur Donauquelle, An der Stadtkirche. Kosten: 5 Euro pro Person.
Erleben Sie, ebenfalls am Sonntag, 18. Mai um 10:30 Uhr, bei der Erlebnisführung **„Naturerlebnis Schlosspark"** die erholsame Wirkung eines Spazierganges durch den idyllischen Park, entlang der Brigach, vorbei an Teichen, Wasserläufen und Denkmälern. Umrahmt vom Fürstlich Fürstenbergischen Schloss und der weltbekannten Donauquelle liegt der großzügig angelegte Park mit seinem alten Baumbestand. Abgerundet wird der Spaziergang durch viele Informationen zur Botanik und Gestaltung. Treffpunkt am Museum Art.Plus, Museumsweg 1. Kosten: 7 Euro pro Person.
Kinder und Jugendliche sowie Übernachtungsgäste mit der Donaueschinger KONUS-Gästekarte erhalten eine Ermäßigung.
Die Gruppengröße je Führung ist auf max. 20 Personen begrenzt und es ist eine Anmeldung erforderlich. Diese kann direkt bei der Tourist-Information vor Ort oder über ein Online-Buchungsformular unter www.donaueschingen.de/erlebnisfuehrungbuchen erfolgen.
Weitere Informationen erhalten Sie bei der Tourist-Information unter Telefon 0771 857-221.

Gesellschaft der Musikfreunde

Frühjahrsfestival hörbaar 2025 bietet Musikgenuss für Jung und Alt

Vom 23. bis 25. Mai bietet die Gesellschaft der Musikfreunde Donaueschingen im Rahmen ihres Frühjahrsfestivals **hörbaar** wieder ein überaus abwechslungsreiches und hochkarätiges Programm an, bei dem für jeden etwas dabei ist.
Für alle Freunde der Kleinkunst und des Kabaretts machen **Tina Teubner & Ben Süverkrüp** am Freitagabend, ab 19 Uhr im Strawinsky Saal der Donauhallen, den Auftakt zum Festivalwochenende.

Foto: Jens Schneider

Tina Teubner, die aufregendste und unterhaltsamste Frau der deutschen Kleinkunstszene, weiß: Den Tatsachen ins Auge zu sehen, hat noch niemandem geschadet. Höchstens den Tatsachen. Die Welt steht Kopf – wir stehen hilflos da und sammeln Treuepunkte. Anstatt dem Leben die Sporen zu geben, nörgeln wir an unseren Liebsten herum, peitschen die Kinder durch gymnasiale Phantasie-Erstickungs-Anstalten (notfalls auch online), unterwerfen uns dem Freizeit-Stress-Diktat und glauben ernsthaft, wir könnten der Vergänglichkeit mit Botox-Spritzen Angst einjagen. Tina Teubner holt zum Gegenschlag aus! Wie wäre es, ein Leben zu führen, das den Titel Leben verdient, fragt sie – unterstützt von ihrem Pianisten Ben Süverkrüp, dem Mann, vor dem Klaviere zittern.

Foto: Felix Groteloh

Am Samstag heizt mit **Federspiel** der wohl innovativste Klangkörper der europäischen Blasmusikszene dem Donaueschinger Publikum ordentlich ein! Zwei Jahrzehnte voller Musik und unvergesslicher Momente auf und hinter der Bühne will Federspiel mit seinem Publikum teilen. Als künstlerisches Schwergewicht mit federleichten Kompositionen im Gepäck bespielt das Ensemble die größten Konzertbühnen weltweit. Seine Auftritte führten es von Skandinavien bis Ägypten und von den USA zurück in die schöne Wachau. Das Konzert findet um 19 Uhr im Strawinsky Saal statt.

Am letzten Festivaltag, dem Sonntag, bietet die hörbaar Unterhaltung für die ganze Familie: Um 11.15 Uhr gestalten die Musiker von Federspiel eine interaktive Musikstunde für Kinder ab drei Jahren. Die „Federspieler" führen die Kinder spielerisch in die Welt der Musik ein und beantworten dabei allerlei Fragen. Wie schnell kann man Polka tanzen? Klingt eine goldene Trompete wie eine silberne? Was muss sich ein Komponist überlegen, wenn er ein neues Stück schreiben will? Mit den Musikern von Federspiel geht es 60 Minuten lang kreuz und quer durch die Musikgeschichte. Dabei wird gesungen, getanzt, gestampft, getrommelt, geklatscht und geschrien, und es werden alle verfügbaren Musikinstrumente ausprobiert.
Ab 19 Uhr am Sonntagabend geht die hörbaar im Strawinsky Saal mit einem echten Highlight zu Ende!

Foto: U. Ahrens

Die Schauspieler **Corinna Harfouch und Peter Lohmeyer** erwecken Felix Mendelssohn Bartholdy sowie seine im Schatten ihres gefeierten Bruders stehende Schwester Fanny Hensel in Briefen, Tagebuchnotizen und Zitaten von Zeitgenossen zum Leben. Im Wechselspiel mit Klavierstücken von Fanny und Felix, interpretiert durch die **Pianistin Hideyo Harada,** tauchen die Zuhörer ein in die Romantik und können das Lebensgefühl der Künstler, geprägt von Leidenschaft für die Musik, außergewöhnlichem Talent, etablierten Rollenbildern und dem auch in Kulturkreisen verbreiteten Antisemitismus nachvollziehen.

Das hörbaar-Festival in den Donauhallen 2025 im Überblick:

- Freitag, 23. Mai | 19 Uhr | Tina Teubner & Ben Süverkrüp „Ohne dich war es immer so schön" | € 25
- Samstag, 24. Mai | 19 Uhr | Federspiel „20 Jahre Federspiel" | € 25
- Sonntag, 25. Mai | 11.15 Uhr | Federspielchen „Die besondere Musikstunde" | € 5
- Sonntag, 25. Mai | 19 Uhr | Corinna Harfouch, Peter Lohmeyer & Hideyo Harada „Fanny Hensel und Felix Mendelssohn Bartholdy in Wort und Musik" | € 30 und € 28

Karten gibt es im Vorverkauf in der Tourist-Information, Karlstraße 58, Donaueschingen, Tel. 0771 857 450, bei allen Verkaufsstellen des Kulturtickets Schwarzwald-Baar-Heuberg, unter www.tickets.vibus.de sowie an der Abendkasse.

Kommunales Kino guckloch e.V.

Kommunales Kino guckloch
Montag, 19.05.2025, 17:00 Uhr (deutsch), 20:00 Uhr (OmU japanisch)
Cinema, An der Donauhalle 5, zeigt:
悪は存在しない - Evil Does Not Exist
Japan 2023, 106 Minuten
OmU (japanisch) | FSK: ab 12
Regie: Ryûsuke Hamaguchi
Buch: Ryûsuke Hamaguchi, Eiko Ishibashi
Kamera: Yoshio Kitagawa
Schnitt: Ryûsuke Hamaguchi, Azusa Yamazaki
Musik: Eiko Ishibashi
Produktion: Ryûsuke Hamaguchi, Satoshi Takada
DarstellerInnen: Hitoshi Omika, Ryô Nishikawa, Ryûji Kosaka, Ayaka Shibutani
Festivals & Preise:
Venedig 2023: Silberner Löwe (Preis der Jury)
London 2023: Bester Film

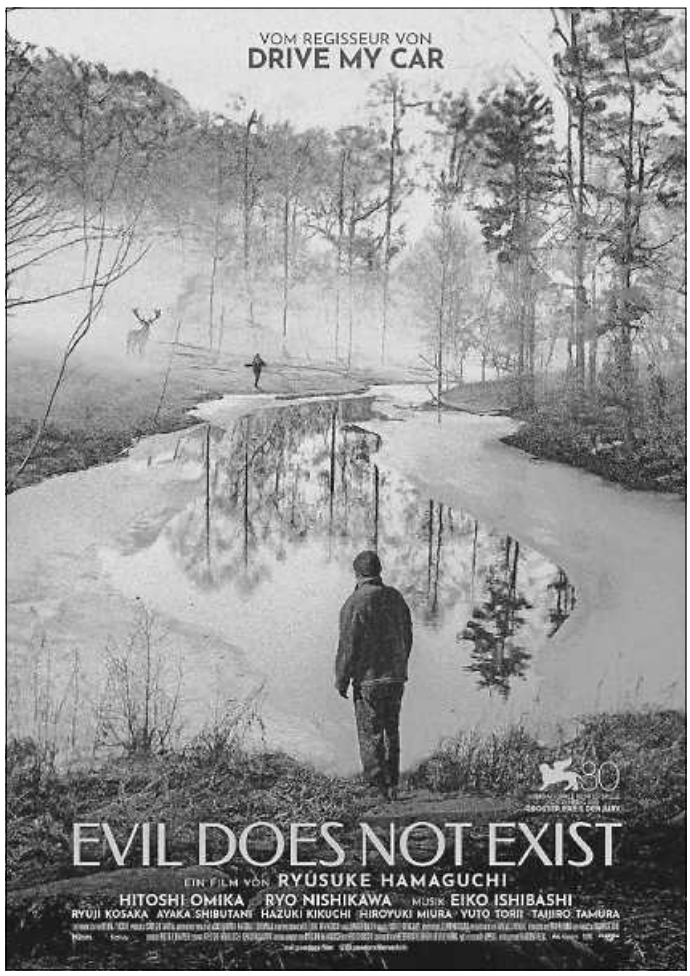
Mit einem Oscar (*für Drive my Car*) und einem Goldenen Bären (*für Wheel of Fortune*) innerhalb nicht einmal eines Jahres wurde Ryûsuke Hamaguchi quasi über Nacht zum neuen Star des japanischen Kinos. Sein jüngster Film hat zwar auch schon einige Preise gewonnen, kommt aber sehr viel unspektakulärer daher. Ein ebenso ruhiger und unaufgeregter Film ist es auch diesmal wieder.

Weitab von der Metropole liegt das Dorf von Takumi und Hana. Ein Witwer und seine 10-jährige Tochter. Beide leben in Einklang mit der intakten Natur in den Bergen um das Dorf. Takumi schöpft Wasser aus einem Bergbach, bringt es zusammen mit dem wilden Wasabi, den er unterwegs findet, in ein Restaurant. Die Wirtin ist erst vor einiger Zeit aus Tokio ins Dorf gekommen, denn nur hier hat das Wasser die richtige Qualität für ihre Udon-Nudeln.

Foto:
Ryûsuke Hamaguchi, Azusa Yamazaki

Doch die Idylle ist bedroht. Ein Investor plant eine „Glamping"-Feriensiedlung oberhalb des Dorfes. „Glamping" – ein Kofferwort aus Glamour und Camping, meint, dass hier gestresste Großstadtmenschen naturnah, aber ohne irgendwelchen Verzicht auf urbanen Luxus urlauben sollen. Zwei junge Angestellte einer PR-Agentur werden ins Dorf entsandt, um das Projekt zu bewerben. Außer den spärlichen Informationen in ihrer Präsentation haben sie von nichts eine Ahnung und sind den kritischen Nachfragen der Bürgerversammlung hilflos ausgeliefert. Eigentlich sind es auch Schauspieler. Nur aus Arbeitslosigkeit haben sie die Jobs bei der PR-Agentur angenommen. Jetzt werden sie – natürlich mit der gebotenen japanischen Höflichkeit – komplett zusammengefaltet. Und schon bald erscheinen die vermeintlichen Hinterwäldler den beiden als die glücklicheren Menschen. Zumindest im Vergleich zu ihrem eigenen urbanen Leben, wo sie sich mit beschissenen Jobs wie diesem notdürftig über Wasser halten. Doch das scheinbare Idyll birgt auch große Gefahren. Die Einheimischen kennen sie, die Städter müssen sie lernen.
(Richard Hehn)

Dieser Film wird am 21.05.2025 ebenfalls im guckloch Kino in Villingen gezeigt.



Plakat: Ryûsuke Hamaguchi, Azusa Yamazaki

vhs baar

Aktuelle Jubiläums-Veranstaltungen der vhsbaar
poetry council
251106021 • mit Peter Stelzl
Dienstag, 20.05.2025 • 19:30 - 21:00 Uhr
Grillhütte Pfohren, Immenhöfestr. Donaueschingen
Gebühr: 15,00 €

Macarons – So gelingt das leichte französische Gebäck
251305573 • mit Michèle Beck
Mittwoch, 21.05.2025 • 18:00 - 22:00 Uhr
Vereinshaus, Küche & Nebenraum, Kirchstraße 24, Bräunlingen
Gebühr: 45,00 € (inkl. Lebensmittel)

MS Office – Excel – Aufbau
Datum und Uhrzeiten
251501103 • mit Andreas Reinhardt
Mittwoch, 21.05.2025 • 18:00 - 21:00 Uhr
vhsbaar Außenstelle Bräunlingen, Bibb - Raum 1 Vortragsraum, Schulstraße 2, Bräunlingen
Gebühr: 31,00 €

Mehr vom Leben: Kosten optimieren und finanziell entspannt sein
NEU !! • 251103021 • mit Weber Yannick
Mittwoch, 21.05.2025 • 19:00 - 20:30 Uhr
vhsbaar, Raum 1, Hindenburgring 34, Donaueschingen
Gebühr: 9,00 € mit Voranmeldung / 10,00 € Abendkasse

Mittsommernachts - Zauber: Blumen- und Kräuterkränze binden
251208152 • mit Iluta Käfer
Donnerstag, 22.05.2025 • 18:00 - 20:00 Uhr

Realschule, Handarbeitsraum, Achdorfer Straße 30, Blumberg
Gebühr: 35,00 € inkl. Materialkosten
Pumphose/Leggings mit Bündchen oder Gummizug.
Für Anfänger und Interessierte mit Vorkenntnissen
251209052 • mit Katharina Isele
Freitag, 23.05.2025 • 19:00 - 22:00 Uhr
Realschule, Handarbeitsraum, Achdorfer Straße 30, Blumberg
Gebühr: 29,00 €
Sizilianische Genussreise – Kochen mit mediterraner Seele
251305323 • mit Manuela Cappuccio
Freitag, 23.05.2025 • 18:30 - 23:00 Uhr
Vereinshaus, Küche & Nebenraum, Kirchstraße 24, Bräunlingen
Gebühr: 42,00 € inkl. Lebensmittel
„Bier-Wanderung um Riedböhringen"
NEU !! • 251302162 • mit Silvia Götz
Samstag, 24.05.2025 • 13:00 - 17:00 Uhr
Süßwarenvertrieb Götz, Aitrachstr. 13, Blumberg-Riedböhringen
Gebühr: 26,00 €
Das Naturschutzgebiet Feldberg
Mit dem Feldbergranger unterwegs
NEU !! • 251109404 • mit Christine Harms-Höfler
Sonntag, 25.05.2025 • 08:30 - 17:10 Uhr
Treffpunkt: Bahnhof Donaueschingen, Bahnhofstr. 1, Donaueschingen
Gebühr: 53,00 €
Bratwurst-Manufaktur – Von der Idee bis zum Grill
NEU !! • 251305332 • mit Erich Bärenbold
Mittwoch, 28.05.2025 • 18:00 - 22:00 Uhr
Vereinshaus, Küche & Nebenraum, Kirchstraße 24, Bräunlingen
Gebühr: 48,00 € incl. Lebensmittel
MS Office – Word und Excel fürs Büro
251501023 • mit Andreas Reinhardt
6x Mittwoch, 28.05.2025 - 16.07.2025 • 18:00 - 21:00 Uhr
vhsbaar Außenstelle Bräunlingen, Bibb - Raum 1 Vortragsraum, Schulstraße 2, Bräunlingen
Gebühr: 184,00 €
Smartphone & Tablet
Workshop 1 – Grundlagen
251501183 • mit Andreas Reinhardt
2x Mittwoch, 28.05.2025 - 04.06.2025 • 15:00 - 17:15 Uhr
vhsbaar Außenstelle Bräunlingen, Bibb - Raum 1 Vortragsraum, Schulstraße 2, Bräunlingen
Gebühr: 47,00 €
Sonnenstrom vom Balkon – Alles über steckerfertige Photovoltaikgeräte
Solarenergie nutzen und Energiekosten sparen
251104211 • mit Katharina Baudis
Mittwoch, 28.05.2025 • 19:00 - 20:30 Uhr
vhsbaar, Raum 1, Hindenburgring 34, Donaueschingen
kostenfrei
Powerlifting Basics – Dein Einstieg in den Wettkampfsport
Kniebeugen, Kreuzheben und Bankdrücken.
NEU !! • 251302362 • mit Marcel Jauch
4x Freitag, 30.05.2025 - 20.06.2025 • 19:30 - 21:00 Uhr
Fitnesscenter Jauch, Aitrachstraße 13, Blumberg
Gebühr: 65,00 €
Mein Kind gesund ernähren – geht das?
NEU !! • 251303841 • mit Valeria Langen
Mittwoch, 04.06.2025 • 19:00 - 20:30 Uhr
vhsbaar, Raum 1, Hindenburgring 34, Donaueschingen
Gebühr: 9,00 € mit Voranmeldung / 10,00 € Abendkasse
Vegane Backkunst – Schoko Fondant mit Ganache und Croquant
NEU !! • 251305613 • mit Michèle Beck
Mittwoch, 04.06.2025 • 18:00 - 21:00 Uhr
Vereinshaus, Küche & Nebenraum, Kirchstraße 24, Bräunlingen
Gebühr: 29,00 € (inkl. Lebensmittel)
Islaywhisky – Vortrag mit Whiskyverkostung
Ein Mythos – Islay Special
251305721 • mit Patrick Kelly
Freitag, 06.06.2025 • 19:00 - 22:00 Uhr
vhsbaar, Raum OG 08, Hindenburgring 34, Donaueschingen
Gebühr: 44,00 € inkl. Whisky-Tasting
Italienisch für die Reise
Ein Ferienkurs für Kinder
NEU !! • 251409111 • mit Emanuela Tinello
4x Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag, 10.06.2025 - 13.06.2025 • 09:00 - 12:15 Uhr
vhsbaar, Raum OG 04, Hindenburgring 34, Donaueschingen
Gebühr: 92,00 €
****** INFORMATIONEN & ANMELDUNG ******
Volkshochschule Baar
Hindenburgring 34, 78166 Donaueschingen
Tel.: 0771 1001
team@vhs-baar.de
www.vhs-baar.de
Sie finden uns auch auf Facebook und Instagram

Bekanntmachungen anderer Behörden

Landratsamt Schwarzwald-Baar-Kreis

Amt und Fachschule für Landwirtschaft

Agrarstrukturverbesserungsgesetz (ASVG) - Bekanntgabe
Nach dem Agrarstrukturverbesserungsgesetz ist über die beabsichtigte Genehmigung zur Veräußerung nachstehenden Grundeigentums zu entscheiden:
Gemarkung: Pfohren, Gewann: Zu Zwinkel
Fst.Nr.: 2142, Fläche: 27332 m², Nutzung: Ackerland
Aufstockungsbedürftige Landwirte können ihr Interesse unter Angabe der Kaufpreisvorstellung dem Landratsamt Schwarzwald-Baar-Kreis --Landwirtschaftsamt Humboldtstraße 11, 78166 Donaueschingen bis zum **30.05.2025** schriftlich mitteilen. Bitte folgendes Aktenzeichen angeben: **3100 GV-2025-0132**

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche (BEKJ): Neues Programm „Bildungsespresso" – „Alles steht Kopf!" am Mittwoch, 21. Mai
Die Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche hat das neue Programm ihrer Vortragsreihe „Bildungsespresso" aufgelegt. Acht Vorträge werden in der Reihe angeboten. Der nächste Vortrag findet bereits am Mittwoch, 21. Mai, um 19.30 Uhr statt. Lisa Laufer, Psychologin (M.Sc.) und Mitarbeiterin der BEKJ referiert über „Alles steht Kopf! – Wenn starke Gefühle die Kontrolle übernehmen".
„Unser Ziel ist es, mit der Vortragsreihe kurze, stärkende, anregende und verbindende Vortragsangebote für Eltern und andere Erziehende zu machen – so kurz, stark, anregend und verbindend wie ein Espresso eben sein kann", führt Daniel Mielenz, Leiter der Beratungsstelle aus. „Wir wollen mit unserer Reihe ein breites Spektrum an Altersbereichen und relevanten Erziehungsthemen abdecken und haben auch für dieses Jahr ein attraktives und vielfältiges Programm auf die Beine gestellt."
Die Themen der Vortragsreihe reichen von Emotionsregulation, über Erziehungsalltag, Autismus, Waldpädagogik bis zu den Themen Gefahren im Netz, Medienkonsum, Funktionelle Schmerzen und Pubertät.
„Die Vorträge sollen unkompliziert und einfach besucht werden können. Teilweise können wir die Vorträge hybrid anbieten. Die Teilnahme an den Vorträgen ist genauso kostenfrei, wie unsere Beratungsangebote", so Daniel Mielenz weiter.
Anmeldungen unter: Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche mit Interdisziplinärer Frühförderstelle. Erreichbar: von Montag bis Freitag von 8.30 bis 11.30 Uhr und von Montag bis Donnerstag von 14 bis 16 Uhr, Telefon: 07721 913-7676 oder E-Mail: beratungsstelle-bekj-vs@Lrasbk.de oder über das Online-Formular: www.Lrasbk.de/BEKJ
Weitere Infos zur Vortragsreihe und Anmeldung zum Newsletter gibt es hier: www.Lrasbk.de/BEKJ

Landwirtschaftsamt: Antragsteller App „profil (bw)“ – Online-Infoveranstaltung

Für Landwirte gibt es ein neues Angebot, um für den Gemeinsamen Antrag Bildnachweise verwenden zu können. Mit der App „profil (bw)“ ist das nun möglich. Wie die App eingesetzt werden kann, vermittelt das Landwirtschaftsamt des Landratsamtes Schwarzwald-Baar-Kreis bei einer Online-Infoveranstaltung am Dienstag, 27. Mai, um 19.30 Uhr. Die Veranstaltung dauert rund eine Stunde.

Mit der App „profil (bw)“ können aktuell, die Kennarten auf Grünland erfasst (Öko-Regelung 5 oder FAKT II B3.2), sowie Bildnachweise bei Fragen zur Bewirtschaftung eingereicht werden. Anhand von Bildbeispielen wird der richtige Umgang mit der App und die Bilddokumentation erläutert.

Die Veranstaltung findet online per webex statt. Die Teilnehmer erhalten nach ihrer Anmeldung einen Tag vor der Veranstaltung den Link per E-Mail. Eine Anmeldung ist bis Montag, 26. Mai, unter: www.lrasbk.de/GA-App möglich.

Infos geben beim Landwirtschaftsamt: Benjamin Seibert, Telefon: 07721 913-5344 oder Alina Kleiser, Telefon: 07721 913-5314.